

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1985)
Heft: 3

Artikel: 51. Eidg. Schützenfest 1985 in Chur
Autor: Jud, Hans
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938926>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

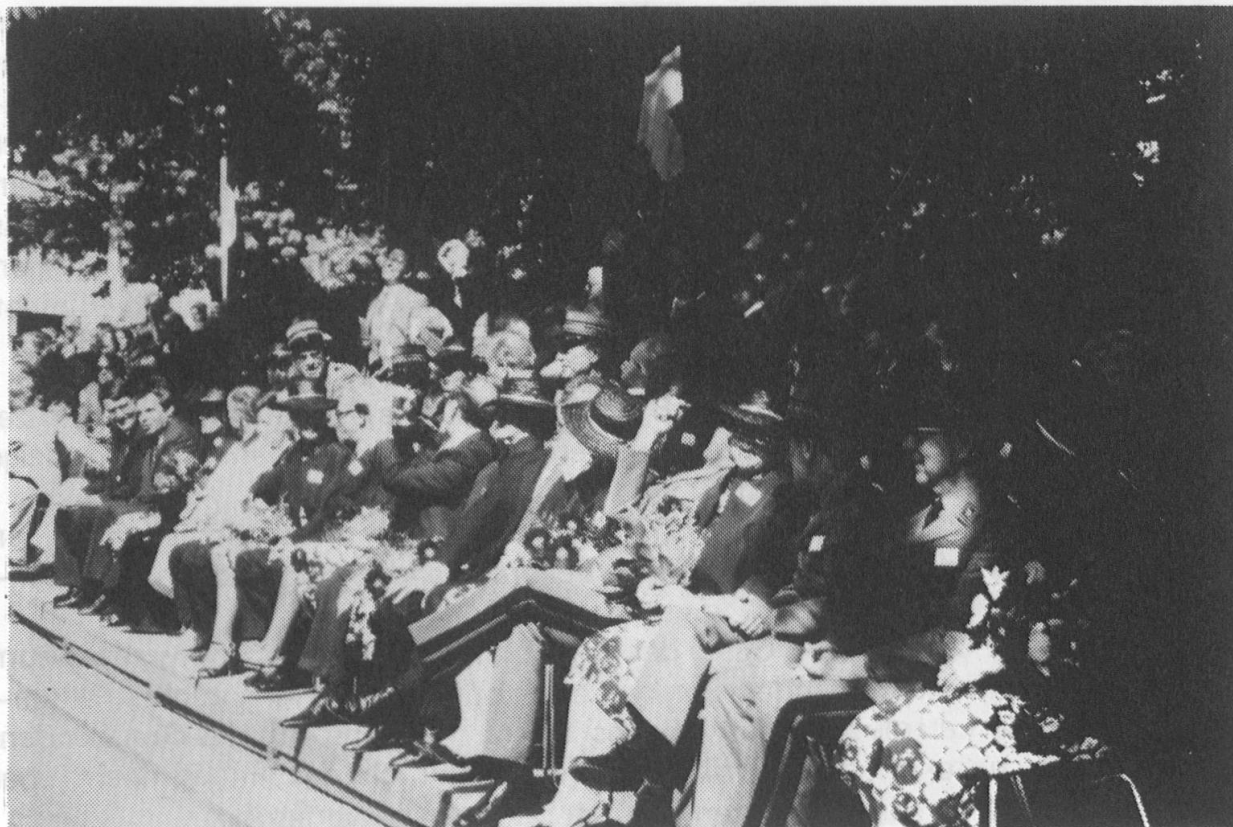
51. Eidg. Schützenfest 1985 in Chur

Die schon frühzeitig erfolgte Einladung an die Auslandschweizer—Schützensektionen zur Teilnahme am offiziellen Tag vom 29. Juni, wurde auch von uns mit Freude entgegengenommen.

Am Festumzug hat aus unseren Aktiven eine Gruppe mit 4 Mann teilgenommen. Die uns zugeteilten 3 Tribünen—Sitzplätze wurden von unseren Schützenveteranen Paul Strub, Gustav Bosshard und Gottlieb Meier belegt. Die Präsidenten und Obmänner der gemeldeten Auslandschweizer—Sektionen nahmen als Ehrengäste bei der persönlichen Begrüssung durch den Bundespräsidenten Hr. Kurt Furgler, Bundesrat Delamuraz und Bundesrat Schlumpf, die im Hof der Rhätischen Bahn erfolgte, ebenfalls auf der Tribüne Platz.

Nach dem prächtigen Umzug erfolgten auf dem Festspielplatz die Ansprachen des Präsidenten des Organisationskomitees, dem Präsident des Bündner Regierungsrates, sowie des Bundespräsidenten Kurt Furgler. Nach Abschluss des Festaktes wurden die Umzugsteilnehmer, sowie alle geladenen Gäste per Car zum Festplatz gefahren, wo im Bankettzelt ein vorzügliches Essen serviert wurde. Das sehr schöne Wetter hat für die reibungslose Abwicklung dieses offiziellen Tages sehr viel beigetragen und bei allen Teilnehmern einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen.

Mit welchem hohem Stellenwert das freiwillige Schiesswesen der Ausland—Schweizer—Schiessvereine gewertet wird, zeigte der eigens für diese Vereine organisierte Ehrenwettkampftag am 1. Juli im Rahmen des 51. Eidg. Schützenfestes.





Für die riesigen Vorarbeiten, die die Organisatoren für diesen in allen Teilen hervorragend verlaufenen Tag aufgewendet haben, sei auch von hier aus nochmals der beste Dank ausgesprochen.

Obwohl als nächste Nachbarn an der Schweizergrenze, zählte auch unsere Schützensektion zu den Auslandsektionen, die ihr Programm an diesem Tag zu erledigen hatten. Die Fahrt ging mit Privatauto nach Chur—Rossboden, wo wir im Hauptschiess—Stand der Stadtschützen Chur um 8.30 Uhr auf der uns zugeordneten Scheibe Feuer frei erhielten. Jedem Schütze wurden 6 Probeschüsse zugeteilt, bevor der Sektionsstich mit 5 Schuss Einzelfeuer (ohne Zeitbeschränkung), dann 3 Schüsse Serie in 60 Sekunden ab 1. Schuss folgte. Die hinter jedem Schützen dicht gedrängte Zuschauergruppe verfolgte mit Spannung jeden einzelnen Schuss der auf der elektronischen Trefferanzeige erschien, bis das Einzelresultat in bangen Minuten feststand. Die nicht immer den Erwartungen erzielten Punktzahlen wirkten sich auf die Nerven der folgenden Schützen nicht zum Vorteil aus, was auch meistens im negativen Resultat ersichtlich wurde.

Von unserer Teilnehmerzahl von 18 Schützen musste die Hälfte, also 9 Einzel als Pflichtresultat gewertet werden, aus deren Durchschnitt dann das endgültige Sektionsresultat ermittelt wurde.

Nach Ende Feuer gegen Mittag 12.00 Uhr konnten wir unsere Schiessutensilien in den Autos wieder verstauen und zum bevorstehenden gemütlichen Teil übergehen.

Alle aktiven Schützen waren Gäste des Organisationskomitees, und wurden zum Aperó und dem nachfolgenden Bankett eingeladen. Einige Ansprachen, ausgezeichnete Bankettmusik des Corps der Kantonspolizei Graubünden, verschiedene unterhaltsame Einlagen, sowie natürlich das Fachsimpeln über unsere Schiesskünste überbrückten die Zeit bis zur Rangverlesung.

Es wurde immer ruhiger an unserem Tisch, bis endlich unser Sektionsresultat mit 34,333 Punkten im 17. Rang von 21 Sektionen bekanntgegeben wurde. Ein Lorbeerkrantz, sowie eine grosse, schöne Relief-Plakete in Bronze waren unsere Sektionsgaben, dazu kamen 7 Kranzauszeichnungen für Einzelschützen, wobei 38 Punkte, das Höchstresultat in unserer Gruppe von Hans Wietlisbach geschossen wurde.

Es wurde vereinbart auf dem Heimweg noch einen Zwischenhalt zu machen im Rest. Adler in Fläsch. Dieser Hock, der vollständig anwesenden Gruppe, entwickelte sich zu einem kameradschaftlich fröhlichen Ausklang, zu dem Bruno Schwab mit seinen Einlagen die Hauptsache zu einer gelockerten Stimmung beitrug. Das die feine Bündnerplatte und der ebenso gute Fläscher diese Gemütlichkeit noch unterstützte, sei lobend erwähnt.

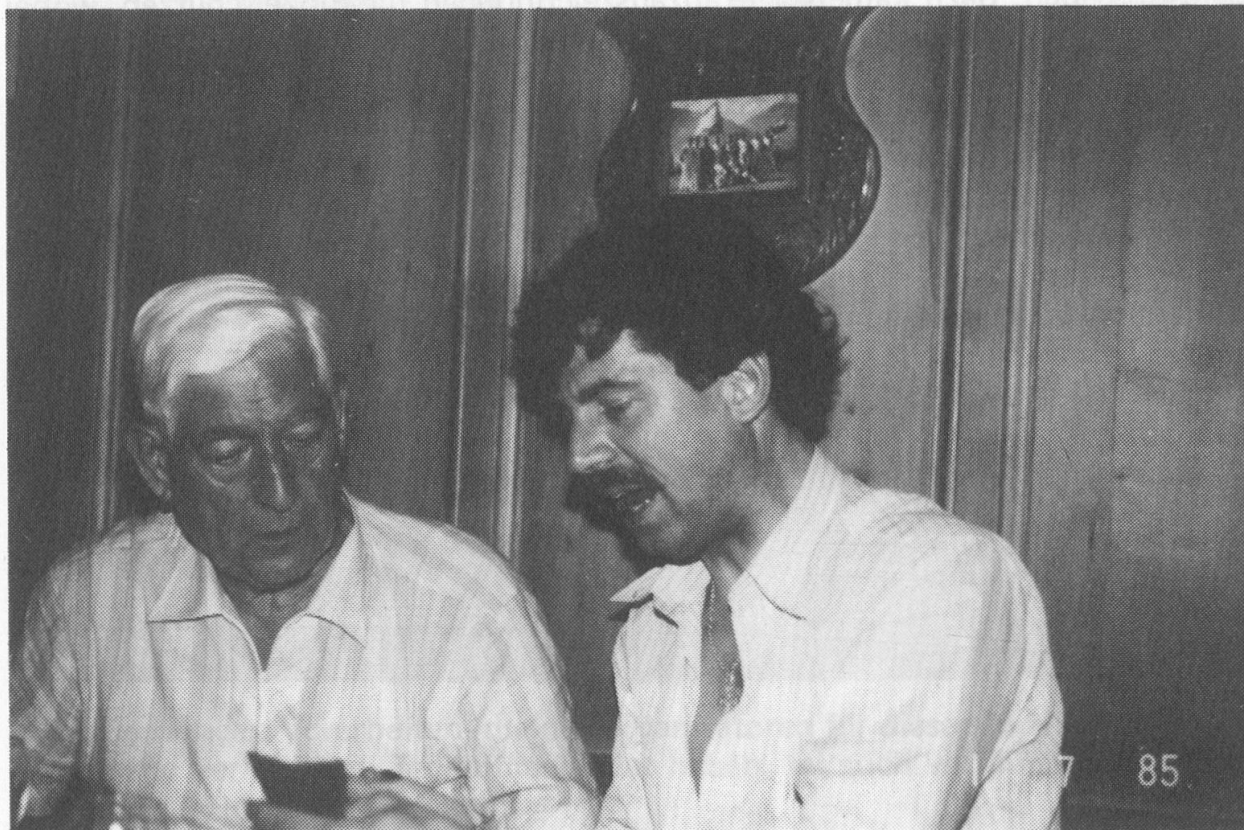
Hier möchte ich dem ungenannt sein wollenden Spender im Namen aller für diese Köstlichkeiten den besten Dank aussprechen.

Befriedigt über den gelungenen Abschluss traten wir den Heimweg an mit dem Vorsatz weiterhin gute Schützenkameraden zu bleiben.

Der Obmann
Hans Jud



Blitzlichter.....



..... vom Eidgen.Schützenfest in Chur.



Ehrenwettkampf der Auslandschweizer-SektionenSektionswettkampf 300 MRang Resultat SektionGOLDLORBEERKRANZ MIT EHRENGABE

- | | | |
|----|--------|--------------------------------------|
| 1. | 38,555 | Los Angeles, Swiss Athletic Society |
| 2. | 37,714 | Johannesburg, Swiss Rifle Club |
| 3. | 37,666 | Vancouver, Swiss Canadian Rifle Club |

SILBERLORBEERKRANZ MIT EHRENGABE

- | | | |
|----|--------|---------------------------------|
| 4. | 37,000 | London, Swiss Rifle Association |
| 5. | 37,000 | Calgary, Swiss Rifle Club Tell |
| 6. | 36,875 | Paris, Société Suisse de tir |

LORBEERKRANZ MIT EHRENGABE

- | | | |
|-----|--------|---|
| 7. | 36,600 | Anvers, Société Suisse de tir |
| 8. | 36,500 | München, Schützensekt. Schw. Verein |
| 9. | 36,200 | Pays de Gex, Section de tir |
| 10. | 35,400 | Wien, Schw. Schützengesellschaft |
| 11. | 35,333 | Bruxelles, Société Suisse de tir |
| 12. | 35,250 | Milano, Sezione Tiratori Società Svizzera |
| 13. | 35,000 | Lyon, Société des Tireurs |
| 14. | 34,818 | Holland, Schützensektion der NHG |
| 15. | 34,750 | Singapore, Schützengel. Swiss Club |
| 16. | 34,500 | Frankfurt, Schützenges. Schw. Verein |
| 17. | 34,333 | Vaduz, Schiessesekt. Schweiz. Verein |
| 18. | 33,000 | Ottawa-Valley, Swiss Rifle Assoc. |
| 19. | 33,000 | Mexico, Schweiz. Schützenverein |
| 20. | 32,000 | Montreal, Swiss Rifle Club |
| 21. | 26,750 | New Zealand, Auckland Swiss Shoot. Club |

